

WIR FAHREN DEUTSCHLAND IN DEN GRÜNEN BEREICH



ChargInGermany® c/o CUT POWER AG – Ballindamm 39 – D-20095 Hamburg

ChargInGermany®
Sprecher der Initiative:
Dr. Andreas Pfeiffer

An die Vertreter der Medien

Geschäftsführung:
CUT POWER AG
Ballindamm 39
D-20095 Hamburg

presse@ChargInGermany.de
t +49 (40) 28096-0

Hamburg, 25.01.2021

PRESSE-INFORMATION

ChargInGermany® – Die Mittelstands-Initiative für den Ausbau zuverlässiger Schnelllade-Infrastruktur für Deutschland

Hamburg/Köln/Ludwigshafen/München. 2020 gilt als Jahr des Durchbruchs der Elektromobilität in Deutschland, insbesondere weil zwischenzeitlich politische Rahmenbedingungen geschaffen wurden, immer mehr attraktive Elektrofahrzeuge verfügbar sind und ein stetig wachsendes Netz an Ladestationen für diese bereitsteht. Vor dem Hintergrund der laufenden Planung des Bundes ein eigenes, staatliches Schnellladenetz aufzubauen, hat sich eine Initiative des deutschen Mittelstandes unter dem Namen **ChargInGermany®** zusammengefunden. Diese besteht aus der BayWa r. e. Operation Services GmbH, der CUT POWER AG, der generation E GmbH, der Pfalzwerke Aktiengesellschaft und der TanKE GmbH.

Die Mitglieder der Initiative sind in der Bereitstellung von Ladeinfrastruktur, die eine wesentliche Voraussetzung für den Hochlauf der Elektromobilität ist, bereits seit Jahren erfolgreich unterwegs. **ChargInGermany®** steht bereits heute für 1000 Planstandorte, über 300 eigene Ladepunkte an Restaurant-, Einkaufs- und Baumarktstandorten, 840 im Service-Management und einem laufenden Rollout von mehr als 10 Standorten pro Woche. Alle Partner sind mit Blick auf die Erfüllung der Kundenbedürfnisse vor Ort aktiv. Die gesammelte Erfahrung und das Nutzer-Feedback zeigen, der Aufbau von leistungsfähiger Ladeinfrastruktur durch **ChargInGermany®** dient für Standortpartner bereits heute als Frequenzbringer und leistet einen wertvollen Beitrag zur Nachhaltigkeits-Strategie.

WIR FAHREN DEUTSCHLAND IN DEN GRÜNEN BEREICH



Für den sich durch die boomenden Zulassungszahlen dokumentierten, exponentiell wachsenden Hochlauf der Elektromobilität bedarf es einer angemessenen, verbraucherfreundlichen und verlässlichen Schnellladeinfrastruktur. Im Masterplan Ladeinfrastruktur der Bundesregierung (November 2019) wurde ein Bündel an Maßnahmen beschrieben, die gemeinsam mit Kommunen und Ländern sowie der Wirtschaft umzusetzen sind. Das aktuelle Schnellladeprojekt des Bundes („1000 Ladestandorte“) hat das Ziel, den Bedarf für die Mittel- und Langstreckenmobilität an den Fernstraßen zu decken.

Aus eigenem Antrieb haben Unternehmen des Mittelstandes bereits frühzeitig mit dem Aufbau und Betrieb von Ladeinfrastruktur für Elektromobilität begonnen. Durch Bündelung ihrer Leistungen und breiten Erfahrungen aus den Bereichen Nachhaltigkeits-Investments, Erneuerbare Energien, Energiewirtschaft, Projekt-, Bau- und Betriebsmanagement sowie ein einmaliges Netz an regionalen Standortpartnern sind die Partner der Mittelstands-Initiative **ChargInGermany®** optimal aufgestellt, gemeinsam einen schnelleren und flächendeckenden Rollout von Ladeinfrastruktur auch für den Bund zu begleiten. Die Partner decken gemeinsam alle für den kostengünstigen Aufbau und verlässlichen Betrieb relevanten Wertschöpfungsstufen der Elektromobilität ab. Dabei sind sie in verschiedenen Konstellationen bereits für zahlreiche Kunden in der Bereitstellung von Errichtungs- wie Service-Leistungen für die Elektromobilität aktiv. Insbesondere Partner, die Standorte für Ladeinfrastruktur bereitstellen, können diese bereits heute deutlich für ihre Kunden, Besucher und Mitarbeiter aufwerten. Dank ihres breiten Erfahrungswissens aus umgesetzten Projekten in unterschiedlichsten Branchen können die **ChargInGermany®**-Partner effizient und zielgerichtet Ladeinfrastruktur an Standorten in ganz Deutschland bereitstellen.

Aus Perspektive von **ChargInGermany®** würde bereits eine Ergänzung der existierenden Fördermechanismen des Bundes, beispielsweise durch Übernahme der vollständigen Netzanschlusskosten, eine leichtere Zugänglichkeit von Fördermitteln für kleine- und mittelständische Unternehmen verbunden mit der Bereitstellung von Bundesflächen den Rollout von Ladeinfrastruktur beschleunigen. So sind durch diese Maßnahmen Standortkosten besser planbar und Auslastungs- und Technologie-Risiken des Markthochlaufs reduziert. Dies würde letztendlich noch vor der weiteren Marktdurchdringung mit Elektrofahrzeugen den Betrieb von Ladeinfrastruktur, auch in derzeit noch weniger attraktiven Regionen, wirtschaftlich ermöglichen. Die angeregten Maßnahmen würden gleichzeitig den Rollout beschleunigen und die Gefahr der Bildung von (lokalen und überregionalen) Monopol-Situationen mindern. Die Leistungsfähigkeit des deutschen Mittelstandes gewährleistet, dass die aus umwelt- und industriepolitischer Perspektive gesteckten Ausbauziele des Bundes auch erreicht werden können und keine negativen Auswirkungen auf den in der Entwicklung befindlichen Markt hervorgerufen werden.

WIR FAHREN DEUTSCHLAND IN DEN GRÜNEN BEREICH



ChargInGermany® – Wir fahren Deutschland in den grünen Bereich.

Mehr Informationen unter www.ChargInGermany.de

Sprecher der Initiative ChargInGermany®:

Dr. Andreas Pfeiffer
presse@ChargInGermany.de